

OKTOBER 1950

Inhalt: Jurisch-Hinterradfederung für DB 200 und DB 201

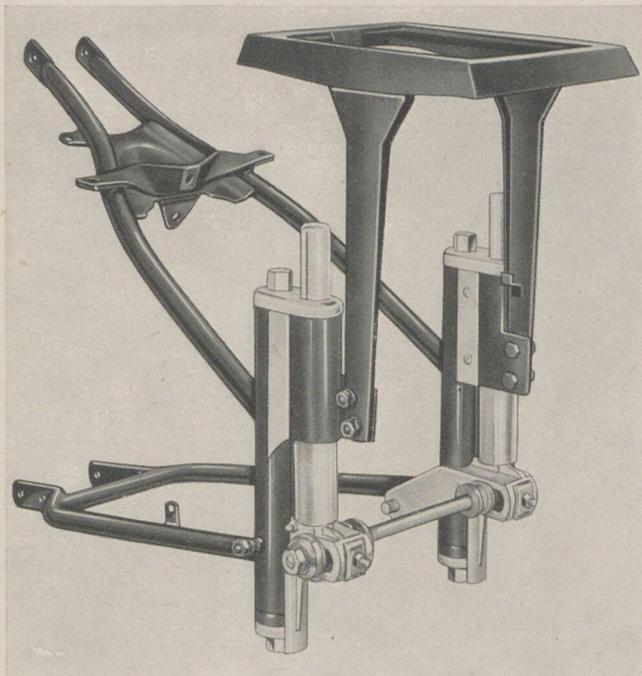
Jurisch-Hinterradfederung für DB 200 und DB 201

Der Wunsch vieler Zündappfahrer, den Fahrkomfort ihrer Zündapp-Maschinen DB 200 und DB 201 zu erhöhen, läßt sich durch den nachträglichen Einbau der bekannten und bestens bewährten „Jurisch-

Hinterradfederung“ Pat. a. verwirklichen. Wir haben deshalb mit der Firma Jurisch Vereinbarungen über die Lieferung dieser Hinterradfederungen getroffen, die in zwei Ausführungen zur Verfügung stehen:

Nr. 6700 k 204 für Zündapp-Motorrad DB 200 DM 125.— ab Werk, ausschl. Verpackung

Nr. 6700 k 205 für Zündapp-Motorrad DB 201 DM 125.— ab Werk, ausschl. Verpackung



Jurisch-Hinterradfederung DB 200



Jurisch-Hinterradfederung DB 201

Einbau der Jurisch-Hinterradfederung

Es sind folgende Teile in der nachstehend angegebenen Reihenfolge **auszubauen**:

1. Beide Auspuffanlagen. (Die Auspuffkrümmer sind am hinteren Ende 40 mm zu kürzen.)
2. Werkzeugkasten.
3. Oberen und unteren Kettenschutz.
4. a) Bei DB 200: Sattelfedern an Sattellager lösen.
b) Bei DB 201: Sattelfeder, Kraftstoffbehälter. Das mitgelieferte Röhrchen auf die Schraube bzw. auf den Splint im Sattelgestell vorn aufstecken, damit die Sattellage durch den Anschlag reguliert wird.

5. Hinterrad.
6. Antriebskette.
7. Hinteres Kettenrad.
8. Gepäckträger.
9. Hinteres Schutzblech. (Beide Schutzblechstreben 25 mm kürzen und neu schlitzen.)
10. Motor unterbauen.
11. Hintergabel.

Die Jurisch-Hinterradfederung ist in nachstehender Reihenfolge **einzubauen**:

1. Jurisch-Hintergabel.
2. Beide Auspuffanlagen. Dabei ist zu beachten, daß die beiden Auspuffschellen v o r den Rasterarmen sitzen müssen.
3. Gepäckträger.
4. Hinteres Kettenrad.
5. Antriebskette.
6. Oberen und unteren Kettenschutz. Beim oberen Kettenschutz ist das vordere, untere Befestigungsloch nachzuarbeiten und hinten ein Loch 8,5 mm ϕ so zu bohren, daß die Befestigung an der oberen Schraube für den Gepäckträger möglich ist.
7. Hinteres Schutzblech. Vorgang: Am Gepäckträger und vorn unten anheften. Loch 8,5 mm ϕ für die Befestigung am Sattelager anreißen und bohren. Beide Streben so weit hochbiegen, daß die Befestigung an den unteren Schrauben für den Gepäckträger möglich ist.
8. Hinterrad.
9. Antriebskette spannen und die Spur des Hinterrades einstellen.
10. Werkzeugkasten.
11. a) Bei DB 200: Sattelfedern befestigen.
b) Bei DB 201: Sattelfeder und Kraftstoffbehälter.

Befestigungsteile:

- 3 Sechskantschrauben M 8 \times 25, DIN 931
Für Gepäckträgerbefestigung an der Hintergabel linke Seite und rechte Seite unten.
- 1 Sechskantschraube M 8 \times 18, DIN 931
Für Gepäckträgerbefestigung an der Hintergabel rechte Seite oben.
- 7 Sechskantmutter M 8, DIN 934
2 Stück davon sind beim Ausbau übriggeblieben, zur Befestigung des Gepäckträgers und Auspufftöpfe an der Hintergabel sowie zum Verschließen des freigebliebenen Langloches im hinteren Schutzblech.

- 4 Federringe 8,4, DIN 127

Vom Ausbau übriggeblieben zur Befestigung Auspufftöpfe und Gepäckträger links und rechts oben an Hintergabel.

- 3 Scheiben 8,4, DIN 134

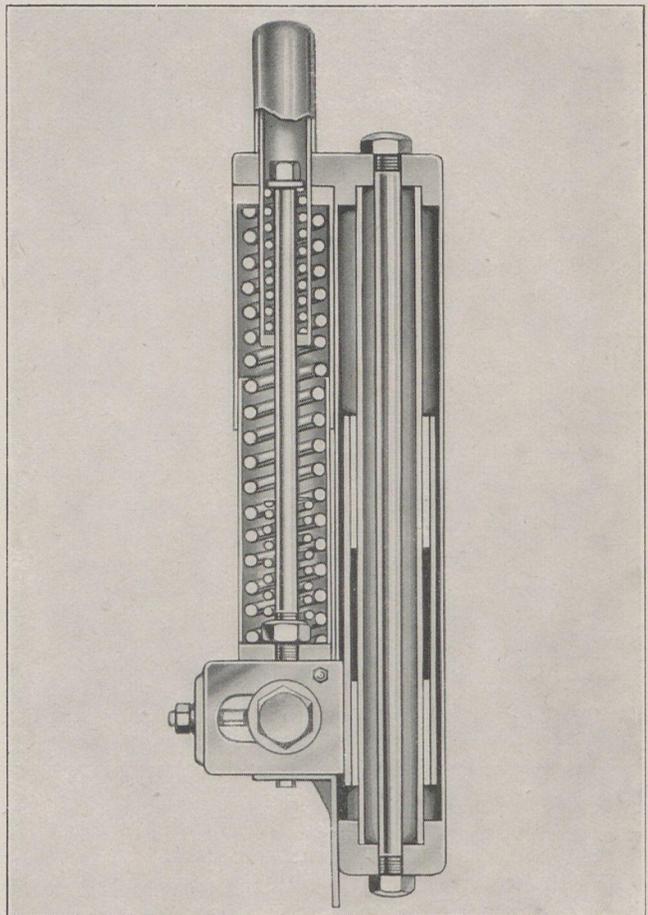
Für Schutzblechstreben links und rechts und zwischen oberem Kettenschutz und Hintergabel, linke Seite oben.

Zum Verschließen des freigebliebenen Langloches im Hinterradschutzblech verwendet man die Gewindeplatte (vom Ausbau übriggeblieben), welche auf 8,5 mm ϕ aufzubohren ist und eine Sechskantschraube M 8 \times 12, DIN 931 (vom Ausbau übriggeblieben).

An das Tretstück des Mittelständers ist das mitgelieferte Verlängerungsstück anzuschweißen.

Pflege: Die beiden Druckschmierköpfe an der Hinterradfederung sind mit Abschmierfett jeweils nach einer Fahrstrecke von 300 bis 500 km abzuschmieren.

Anmerkung: Die Hinterradfederung wird jetzt grundsätzlich mit Federn von 5,5 mm Drahtstärke geliefert. Die ersten 200 Stück waren mit Federn von 5 mm Drahtstärke ausgestattet.



Schnitt durch die Jurisch-Hinterradfederung

13/139
= 70%

13 (139)

13/139

Ersatzteile zur Jurisch-Hinterradfederung

Bild Nr.	Ersatzteil-Nr.	Benennung	Stückzahl	DM	Bild Nr.	Ersatzteil-Nr.	Benennung	Stückzahl	DM
1	25 M 48	Führungsrohr	2	1.68	24	25 M 101	Deckkappe f. Kettenspanner	2	-.49
2	25 M 111	Obere Kappe	2	3.43	25	25 M 187	Stiftschraube	2	-.46
3	25 M 40	Ring	2	-.45	26	-	Sechskantmutter M 7, DIN 934	2	-.14
4	25 M 112	Untere Kappe	2	2.08	27	25 M 120	Inneres Verkleidungsblech..	2	-.89
5	25 M 61	Verbindungsbolzen	2	1.54	-	25 M 113	Äußeres Verkleidungsblech, rechts	1	-.89
6	25 M 186	Hutmutter	4	1.05	28	25 M 114	Äußeres Verkleidungsblech, links	1	-.89
7	25 M 151	Bronzebuchse, groß	2	1.59	29	-	Linsensenkkopfschraube M 4x35, DIN 88	4	-.08
8	25 M 152	Bronzebuchse, klein	2	1.35	-	1301 z 94	Ausgleichscheibe (zum Füh- rungsrohr)	nach Bedarf	-.05
9	25 M 98	Führungsende, links	1	15.20	30	ZA 1	Hinterradachse	1	3.86
10	25 M 91	Führungsende, rechts	1	17.63	31	ZA 3	Spannring	1	-.70
11	25 M 190	Druckschmierkopf	2	-.33	32	ZA 2	Haltebuchse	1	1.93
12	25 M 131	Abdeckwinkel, links	1	1.46	33	ZA 4	Haltescheibe, innen	1	-.49
13	25 M 132	Abdeckwinkel, rechts	1	1.46	34	1301 z 82	Haltescheibe, außen	1	-.08
14	-	Sechskantschraube M 6x8, DIN 933	2	-.06	35	1251 z 29	Springring	1	-.05
15	25 M 46	Federhülsenrohr	2	3.-	36	ZA 5	Abstandsrohr	1	-.76
16	25 M 62	Federbolzen	2	1.16	37	ZA 6	Führungsrohr	1	1.30
17	-	Sechskantmutter M 12x1, DIN 934	2	-.14	38	-	Sechskantmutter M 12x1,5, DIN 934	1	-.14
18	25 M 171	Hauptfeder	2	1.54	39	ZA 7	Hinterradgabel DB 200	1	
19	25 M 172	Durchschlagsicherungsfeder	2	-.37	40	ZA 8	Hinterradgabel DB 201	1	
20	25 M 173	Dämpfungsfeder	2	-.37	41	ZA 9	Gepäckträger	1	
21	-	Sechskantschraube M 8x25, DIN 933	2	-.14					
22	25 M 188	Beilagscheibe	2	-.06					
23	25 M 63	Aufsteckhülse	2	-.62					

Die Preise verstehen sich ab Werk ausschließlich Verpackung

